

CONCERTS FOR *FUTURE*

Drei Abende im Zeichen
des Klimaengagements
mit Vorträgen und Musik

Eintritt gegen Spende



2025



***„Unser Fenster zur Zukunft steht offen.
Mit dieser Haltung ist Strukturwandel
keine Zumutung, sondern eine
Chance. Es ist Zeit, dass wir – jeder
und jede Einzelne von uns, aber auch
die Gesellschaft als Ganzes – uns
erlauben, neu zu denken, zu träumen
und eine radikale Frage stellen: Wer
wollen wir sein?“***

Prof. Dr. Maja Göpel

Alle Veranstaltungen beginnen um 19.00 Uhr

CONCERTS FOR FUTURE 2025

Im dritten Jahr in Folge möchten wir Sie herzlich zu unserer Veranstaltungsreihe „Concerts for Future“ begrüßen: Die Concerts for Future verbinden Vorträge und musikalische Darbietungen, sowie Gespräche und Vernetzung. Expert*innen, die sich beruflich mit verschiedenen Aspekten der Klimakrise befassen, treffen auf professionelle Musiker*innen unterschiedlicher Genres. An drei Abenden in drei verschiedenen Hamburger Kirchen wird das Publikum eingeladen, zuzuhören und dabei einerseits die Musik zu genießen und andererseits mehr über den Umgang mit der Klimakrise und Handlungsmöglichkeiten zu erfahren. Vielfältig, kreativ und fantasievoll möchten wir in dieser Stunde einen hoffnungsvollen Blick auf das geben, was sein könnte. Im Anschluss gibt es bei Snacks und Getränken noch die Möglichkeit zum Beisammensein und Austausch.

Wir danken den Kirchen, die uns beherbergen und besonders den Vortragenden und Musizierenden, die auf ihre Gagen verzichten, sodass alle eingenommenen Spendengelder der Bewegung Fridays for Future Hamburg zugute kommen können, um sie bei ihrem Engagement für mehr Klimaschutz und Klimagerechtigkeit zu unterstützen. Die Concerts for Future sind eine Kooperation der Churches for Future Hamburg und der Parents for Future Hamburg. Im Namen dieser beiden Gruppen freuen wir uns auf Sie!

Marie Schroeder (*Musikerin*)

Uli Eder (*Bildungsreferentin für Klimagerechtigkeit*)

Zum Spenden bitte scannen



16.10.

ST. MARIENKIRCHE OTTENSEN

KATJA DIEHL – *Vortrag*

Katja Diehl hat sich voll und ganz dem Mobilitätswandel verschrieben. Nach 15 Jahren in z.T. leitenden Funktionen der Mobilitäts- und Logistikbranche verändert sie das System nun von außen.

Sie hostet den Podcast „SheDrivesMobility“. In Hamburg hat sie die Vertretung der „womeninmobility“ gegründet und engagiert sich in Beiräten des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg und des Bundesministeriums für Mobilität in Österreich. Für ihre Arbeit wurde sie mehrfach ausgezeichnet, u. a. als eine der „100 Frauen des Jahres“ (Focus 2020). Ihr Buch „Autokorrektur – Mobilität für eine lebenswerte Welt“ war wochenlang auf der Spiegel-Bestsellerliste, sie selbst erhielt zahlreiche Auszeichnungen u. a. den Leserpreis des Deutschen Wirtschaftsbuchpreises 2022 und den Deutschen Mobilitätspreis in der Kategorie Menschen. 2024 erschien ihr zweites Buch „Raus aus der AUTOKratie – rein in die Mobilität von morgen!“.

VOX MANDALA – *Musik*

Die Vokalband VOX MANDALA besteht ausschließlich aus Frauen und hat sich in Lübeck an der dortigen Musikhochschule gegründet. Ihr Repertoire reicht von Pop über Weltmusik bis hin zu Jazz, dabei überzeugen die ausgebildeten Sängerinnen durch eine große stilistische und klangliche Vielfalt.

Neben Coverversionen singen die Musikerinnen auch eigene Arrangements und Kompositionen. Sie geben regelmäßig deutschlandweit Konzerte und treten u. a. bei diversen Festivals auf. Was der Name bereits andeutet, wird durch ihre Musik bestätigt: VOX MANDALA bietet ein farbenreiches, stimmungsvolles und vielschichtiges Hörerlebnis – ein Mandala aus Stimmen, das die Zuhörenden fasziniert.



(links:) Katja Diehl — Foto: Dora Janowska
(rechts:) Vox Mandala — Foto: Sophia Hegewald

DR. RODA VERHEYEN – Vortrag

Roda Verheyen ist Rechtsanwältin der Hamburger Kanzlei „Rechtsanwälte Günther“ und Richterin des Hamburgischen Verfassungsgerichts. Seit Jahrzehnten kämpft sie juristisch für den Klimaschutz und hat sich auf Klagen vor deutschen und internationalen Gerichten spezialisiert.

2018 vertrat sie die erste Klimaklage gegen die Bundesregierung zur Einhaltung des „Klimaziels 2020“ vor dem Verwaltungsgericht Berlin und war (mit anderen) vor dem Bundesverfassungsgericht 2021 erfolgreich. Internationale Bekanntheit erlangte sie außerdem durch die Vertretung des peruanischen Bauern und Bergführers Saúl Luciano Lliuya, für den sie 2015 eine Klage gegen den Energiekonzern RWE einreichte und erste Präzedenzurteile erzielte. Sie berät Gemeinden, Unternehmen, Umweltverbände und andere Betroffene im Umwelt-, Planungs- und Klimaschutzrecht sowie zu Fragen der Unternehmensverantwortung, etwa nach dem Lieferkettengesetz. Zusammen mit Alexandra Endres hat sie das Buch „Wir alle haben ein Recht auf Zukunft“ veröffentlicht. Sie ist zudem Gründungsmitglied des Vereins „Green Legal Impact e.V.“.

JUNAÏT – Musik

Clara Wigger (Klarinette) und Karoline Kolditz (Gitarre) sind Teil des Trios Junaït, einem Klezmer- und Weltmusikensemble. An diesem Abend treten sie unter gleichem Namen als Duo auf und bieten eine abwechslungsreiche Mischung von eigenen Arrangements traditioneller südosteuropäischer Volksweisen und moderneren Kompositionen. Dabei kommt ihnen ihre stilistische Flexibilität sehr zugute; Einflüsse von klassischer Musik lassen sich genauso heraushören wie Spuren von Neuer Musik, arabischer Musik und Jazz. Kennengelernt haben sich die Musikerinnen während ihres Studiums an der Musikhochschule Lübeck. Neben regelmäßigen Konzerten im norddeutschen Raum unternahm Junaït 2024 u.a. eine Konzerttournee durch den Balkan, dabei wurde das Ensemble vom Goethe-Institut gefördert. Im Dezember des letzten Jahres erschien ihr Debüt-Album „Nachtbus“.



(links:) Dr. Roda Verheyen –
Foto: @RAe Günther Partnerschaft
(rechts:) Junaït – Foto: Stefan Kranz

CARLA REEMTSMA – Vortrag

Carla Reemtsma hat in Münster ihr Studium in Politik und Wirtschaft mit einer Arbeit zu Generationengerechtigkeit und Ressourcen abgeschlossen. Inspiriert von Erlebnissen auf einem Klimacamp nahe den Tagebauen im Rheinischen Braunkohlerevier und Greta Thunbergs Rede auf der Klimakonferenz in Katowice, organisierte Carla den ersten Klimastreik in Münster. In der Woche darauf protestierte sie mit zehntausend Menschen anlässlich der Sitzung der Kohlekommission vor dem Wirtschaftsministerium. Es folgten dutzende, teils weltweite Klimastreiks mit allein in Deutschland mehreren Millionen Teilnehmer*innen. Als Klimaaktivistin vertritt Carla in Talkshows die Interessen junger, klimabewegter Menschen, konfrontiert Politiker*innen mit der Unzulänglichkeit ihrer eigenen Maßnahmen und streitet für eine 1,5-Grad-konforme Politik.

YVONNE DOMBROWSKI UND MARIE SCHROEDER – Musik

Yvonne Dombrowski (Gesang) und Marie Schroeder (Harfe) teilen ihre Zuneigung zu Weihnachtsmusik miteinander und haben daraus ein Konzertprogramm mit eigens für ihre Besetzung arrangierten Stücken gemacht. Dabei interpretieren sie neben traditionellen Christmas Carols auch Jazzstücke in berührender und feinfühligere Weise und lassen so ihre beiden musikalischen Lebensläufe ineinanderfließen. Während Yvonne in Osnabrück Jazzgesang studierte, absolvierte Marie in Berlin ein Studium zur klassischen Konzertharfenistin. Die gemeinsamen Auftritte machen nur einen kleinen (aber wichtigen!) Teil des musikalischen Schaffens beider Künstlerinnen aus, bei dem sie eine ganz eigene musikalische Sprache entwickeln. Yvonne ist außerdem Sängerin mehrerer Bands u.a. der Rockband „Lashless Lid“ und zurzeit Stipendiatin der Claussen-Simon-Stiftung, während Marie vorrangig Aushilfstätigkeiten als Harfenistin in einigen norddeutschen Orchestern nachgeht (u.a. Lüneburger Symphoniker und Lübecker Philharmoniker). Beide sind zudem in pädagogischen Kontexten tätig.



(links:) Carla Reemtsma — Foto: Jon Klockow
(rechts:) Yvonne Dombrowski, Marie Schroeder
— Foto: Vincent Dombrowski

ST. MARIEN-KIRCHE OTTENSEN
Bei der Reitbahn 4, 22763 Hamburg

BETHANIEN-KIRCHE EPPENDORF
Martinistraße 45-49, 20251 Hamburg

ÖKUMENISCHES FORUM HAFENCITY
Shanghaiallee 12, 20457 Hamburg





Alle Veranstaltungen
beginnen um 19.00 Uhr.
Im Anschluss der Concerts
gegen 20.00 Uhr laden
wir herzlich ein zu Snacks
und Gesprächen.